

BITTE LESEN:

„... Ich habe von vielen Schriftstellern Bücher gelesen, die in Ihrem Verlag erschienen sind, aber von keinem Buch bin ich enttäuscht worden. Zuerst wurde ich auf Ihren Verlag aufmerksam durch die Bücher von Emil Droonberg. Man empfahl ihn mir, er schreibe wie Karl May. Aber obwohl ich sämtliche Bücher von diesem gelesen habe, kann ich keines davon Droonberg zur Seite stellen. Später stiess ich dann auf die Bücher von Wallace. Zuerst die Sanders-Bücher, dann auf die mich noch mehr fesselnden Detektivbücher.

Aber auch für den weiblichen Geschmack ist gesorgt. Ich schenkte meiner Frau die Bücher von Bachwitz und Ravi Ravendro, die ihren grössten Beifall hervorriefen. Neben dem gehaltvollen Inhalt ist aber auch die Aufmachung Ihrer Leinenausgaben zu loben, welche eine Zierde meines Bücherschranks werden sollen.

In der Hoffnung, noch viele Bücher von Ihnen lesen zu können, zeichne ich

E. R.

Barmen, 14. August 1928.

□ Z

Diese täglich eingehenden Anerkennungsschreiben erfreuen uns und werden die Herren Kollegen vom Sortiment zur Veranstaltung von Sonderfenstern anregen, denn diese bringen auch klingenden Erfolg.

□ Z

WILHELM GOLDMANN VERLAG LEIPZIG